

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Stöpsel – Verkehrs Kontrolle

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Der BA wird auf die Behörde ein,
dass häufiger über wachet wird
Angesagt wird eine Geschw. begrenz. auf 70 st. km
und eine feste Radarkamera

Raum für Vermerke des Direktoriums – bitte nicht beschriften –

| | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme angenommen | <input checked="" type="checkbox"/> mit Mehrheit angenommen |
| <input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme abgelehnt | <input type="checkbox"/> mit Mehrheit abgelehnt |

Bürgerversammlung 27.4.17 Stadtbezirk 8

1. Durchfahrtsperre am Stöpsel

Stichproben haben ergeben, dass fast zu jeder Tageszeit an allen Tagen der Woche das Durchfahrtsverbot von verschiedenen KFZ systematisch mißachtet wird. Gemessen wurde viertelstundenweise, Dokumentation durch Fotos (hier kleine Abzüge, die Originale stelle ich gerne den Behörden zur Verfügung).

Antrag: Der Bezirksausschuß wirkt auf die Behörden ein, dass häufiger überwacht wird. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10 km/Std innerhalb der Bushaltestelle wird vorgeschlagen und dazu eine feste Radarfalle zur Überwachung aufgestellt.

2. Aufhebung der Einfahrtsverbote während der SWM-Baustelle Westend/Ridlerstr/Barthstr.

Die Lebens- und Aufenthaltsqualität im Westend westlich der Trappentreustraße ist seit Beginn der Bauarbeiten durch den absichtlich durchgeleiteten und damit vermehrten Verkehr stark gesunken.

Antrag: Der Bezirksausschuß bekräftigt seinen Willen, dass nach Abschluß der Arbeiten die Verkehrsberuhigung mindestens in dem Umfang wie vor den Arbeiten wieder hergestellt und durchgesetzt wird.

3. Vermietung der Theresienwiese bei Großveranstaltung

Der gesperrte Durchgang für Fußgänger und Radfahrer über die Theresienwiese während der Wiesn-Aufbauzeit ist für einen großen Teil jeden Jahres ein besonderes Ärgernis für die Bürger. Es wird ein bedeutender, gerne verschiedentlich genutzter, öffentlicher Freiraum für sehr lange Zeit von Privatfirmen belegt.

Offensichtlich dauert der Auf- und Abbau der großen Schankzelte besonders lange. Es hat den Anschein, dass die Brauereien dabei auch keine besondere Eile an den Tag legen. Sind denn die Platzgebühren während der Bauzeiten geringer als während des Wiesnbetriebes?

Frage: Wie hoch sind die Platzgebühren während der Wiesn und im Vergleich dazu während der Bauzeiten.

Falls die Gebühren unterschiedlich sind:

Antrag: Der Bezirksausschuß fordert, dass die Miete/Pacht während der Aufbauzeit stark erniedrigt wird, um die Bauzeit zu verkürzen.